Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Klinikum Stadt Soest gGmbH

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 13.02.2014 um 08:50 Uhr erstellt.

DKTIG: http://www.dktig.de ProMaTo: http://www.netfutura.de

Einleitung



Abbildung: Das KlinikumStadtSoest bietet als Generationenkrankenhaus die zentrale Versorgung für die Menschen in der Region.

Das **KlinikumStadtSoest** bietet als Generationenkrankenhaus die zentrale Versorgung für die Menschen in der Region. Jährlich werden hier rund 17.000 Patienten stationär und 32.000 Patienten ambulant versorgt.

Angefangen von der Geburtshilfe bis zum Zentrum für Altersmedizin sind alle medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Einrichtungen unter einem Dach zusammengefasst, was eine schnelle, umfassende und individuelle Versorgung ermöglicht. Ergänzt wird das Spektrum durch die Angebote der kooperierenden Praxen, die sich im Ärztehaus des Klinikums befinden, sowie das eigene Therapie- und Rehabilitationszentrum Soest Vital. Das KlinikumStadtSoest verfügt als eines der ersten Krankenhäuser in Deutschland über die innovative CyberKnife-Technologie zur computergesteuerten Strahlenbehandlung von Tumoren.

Das Klinikum ist einer der größten Arbeitgeber in der Region. Durch seine Lage am Rande der alten Hansestadt Soest, die auf eine mehr als 1000-jährige Geschichte zurückblickt, vereint das Klinikum ein idyllisches Umfeld mit einer optimalen Verkehrsanbindung und idealen Bedingungen für strukturelles Wachstum.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Georg Brochhagen	Qualitätsmanagementbea	02921 900 901400	02921 901460	brochhagen@klinikumstad
	uftragter			tsoest.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dipl. Kfm. Oliver Lehnert	Geschäftsführer	02921 900 901201	02921 9065620	lehnert@klinikumstadtsoe
				st.de

Link zur Homepage des Krankenhauses: http://www.klinikumstadtsoest.de Weitere Links:

Link	Beschreibung	
http://www.deutsches-cyberknife-zentrum.de/	perknife-zentrum.de/ Website des Deutschen CyberKnife-Zentrums am	
	KlinikumStadtSoest	
http://www.soestvital.de	Website des Präventions- und Therapiezentrums Soest Vital am	
	KlinikumStadtSoest	

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des KrankenhausesI. Angaben zum Krankenhaus IK-Nummer des Krankenhauses:

260591389

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

KlinikumStadtSoest gGmbH

Senator-Schwartz-Ring 8

59494 Soest

Postanschrift:

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:			Rufnummer,	E-Mail:
				Durchwahl):	Durchwahl):	
Prof. Dr. med	Achim		Ärztlicher Direktor, Chefarzt	02921 / 900		meissner@kliniku mstadtsoest.de
						mstaatsocst.ac
			Kardiologie			

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:		Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Marion		kom. Pflegedirektorin	02921 / 901503	saecker@klinikum stadtsoest.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl,	Fax (Vorwahl,	E-Mail:
				Rufnummer,	Rufnummer,	
				Durchwahl):	Durchwahl):	
DiplKfm	Oliver	Lehnert	Geschäftsführer	02921 / 900 -	02921 / 901605	lehnert@klinikums
				901201		tadtsoest.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: Stadt Soest Art: öffentlich

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Ja

Universität:

Akademisches Lehrkrankenhaus der Westfälischen Wilhelmsuniversität Münster, Lehreinrichtung für klinische Gerontologie der Universität Vechta

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	nur im Bereich der Geburtshilfe
MP03	Angehörigenbetreuung/ -beratung/ -seminare	
MP04	Atemgymnastik	
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/ Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/ Konzepte der Betreuung	
	von Sterbenden	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP10	Bewegungsbad/ Wassergymnastik	in Kooperation mit dem Aqua Fun Soest
MP12	Bobath-Therapie	
MP13	Diabetiker-Schulung	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement	Sprechzeiten MoFr. nach Vereinbarung
MP16	Ergotherapie	
MP17	Fallmanagement/ Case Management/ Primary Nursing/ Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP19	Geburtsvorbereitungskurse	
MP21	Kinästhetik	Kinästhetiktrainer am Haus
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	
MP24	Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	in Kooperation mit externen Anbietern
MP27	Musiktherapie	
MP29	Osteopathie/ Chiropraktik	
MP31	Physikalische Therapie	
MP32	Physiotherapie/ Krankengymnastik	
MP33	Präventive Leistungsangebote/ Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/ psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung	
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/ -management	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Angehörigen	Pflegeberatung (SGB XI, SGB V)
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Hebammen	Geburtsvorbereitungskurse, Stillcafe, Rückbildungsgymnastik, Babymassage
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Aromatherapie, Demenzcoach
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/ Logopädie	
MP45	Stomatherapie und -beratung	
MP46	Traditionelle chinesische Medizin	in Vorbereitung
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	Beratung, Beschaffung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP48	Wärme- u. Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/ Kontakt zu	Information, Kontaktherstellung
	Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit	Information, Beratung, Vermittlung, Überleitung
	Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter	
	Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		in jeder Etage
NM02	Ein-Bett-Zimmer		8 Einbettzimmer
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Besucher		
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveran staltungen		
NM48	Geldautomat		Sparkassse Soest
NM65	Hotelleistungen		
NM15	Internetanschluss am Bett/ im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	10 € einmalige Einrichtungsgebühr
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher	1 EUR pro Stunde	Gebühren max. 7 Tage,
	und Patienten	7 EUR pro Tag	
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM07	Rooming-In		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon	0 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,21 EUR pro Minute ins deutsche	
		Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM19	Wertfach/ Tresor am Bett/ im Zimmer		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		28 Betten
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	einige speziell höhrbehindertengerechte Zimmerausstattung
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses 8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	Dr. Meyer-Marcotty: Medizinische Hochschule Hannover - regelm. Vorlesungen, jährl. Organisation von OP Kursen Dr. Keweloh: Universität Vechta- Vorlesungen und Praktika für Klinische Gerontologie Prof. Schilcher: Lehrauftrag Ruhr Universität Bochum, Prof. Meißner, WWU Münster:Vorlesungstätigkeit
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	Prof. Schilcher: 1. Überwindung sekundärer Resistenz durch modifizierte radiochirurgische Fraktionierungen. 2. Positionierungsoptimierung bei Hochpräzisionsbestrahlungen. 3. Multi-Institutionelle Langzeitstudie von Remisson und Nebenwirkungen bei benignen/malignen Erkrankungen.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Prof. Schilcher: FH Hamm Fachbereich Elektrotechnik Wissentschaftlicher Direktor des Instituts für Radiochirurgie und Präzisionsbestrahlumg der Ruhr-Universität Bochum am KlinikumStadtSoest

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL03	(Famulatur/Praktisches Jahr)	Dr. Keweloh: RWW Münster- Vorlesungen und Praktika für Klinische Gerontologie, Praktika für "Medizin des Alterns und alten Menschen", Praktikum Altersmedizin, Prof. Dr. Achim Meißner: Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität Kiel als Lehrbeauftragter für das Fach Innere Medizin"

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und	Die theoretische Ausbildung umfaßt mindestens 2100 Stunden in einer
	Gesundheits- und Krankenpflegerin	Vielzahl an Fachbereichen und findet in den Schulräumen im "Haus im
		Park" statt. Die Ausbildung basiert auf dem jeweils aktuellen
		Krankenpflegegesetz, der Ausbildungsrichtlinie NRW und dem daraus
		resultierenden Curriculum.
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	Die einjährige Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegeassistenz
		umfasst 500 Stunden theoretischen und praktischen Unterricht. Die
		Ausbildung basiert auf dem jeweils aktuellen Krankenpflegegesetz, der
		Ausbildungs- und Prüfungsverordnung und dem daraus resultierenden
		Curriculum.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

316 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen
Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

16704

Teilstationäre Fallzahl:

206

Ambulante Fallzahl:

29562

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt	77,0 Vollkräfte	
(außer Belegärzte und Belegärztinnen)		
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	49,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	6 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	16 Vollkräfte	Anästhesie, Radiologie, Controlling

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und	3 Jahre	161,0 Vollkräfte	
Gesundheits- und			
Krankenpflegerinnen			
Gesundheits- und	3 Jahre	18,0 Vollkräfte	
Kinderkrankenpfleger und			
Gesundheits- und			
Kinderkrankenpflegerinnen			
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und	2 Jahre	8,0 Vollkräfte	
Pflegeassistentinnen			
Krankenpflegehelfer und	1 Jahr	3,0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelferinnen			
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	6 Personen	
Operationstechnische Assistenten und	3 Jahre	2,0 Vollkräfte	
Operationstechnische Assistentinnen			

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.			Kommentar/ Erläuterung:
		(Vollkräfte):	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistenent und	9	
	Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)		
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und	11,5	
	Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)		

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und	0 Personen	Hygieneinstitut Gelsenkirchen
Krankenhaushygienikerinnen		
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftrage Ärztinnen	2 Personen	
Fachgesundheits- und	2 Personen	
Krankenpfleger und		
Fachgesundheits- und		
Krankenpflegerinnen bzw.		
Fachkindergesundheits- und		
Kinderkrankenpfleger und		
Fachgesundheits- und		
Kinderkrankenpflegerinnen für		
Hygiene und Infektionsprävention -		
"Hygienefachkräfte" (HFK)		

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzende/Vorsitzender:

Prof. Dr. med. Achim Meißner

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Brochhagen Georg Q ualitätsmanagentbeau ftragter		02921 901460	brochhagen@kliniku mstadtsoest.de	g 8 59494 Soest	Qualitätsmanagement - Zertifizierungen, Beschwerdemanage ment, Fehlermanagement, Qualitätsberichte, int. Audits, Schulung QM,
DiplKfm. Lehnert Oli ver Geschäftsführer	02921 900 901201	02921 65620	Lehnert@klinikumsta dtsoest.de	Senator-Schwartz-Rin g 8 59494 Soest	Geschäftsführer, BOL

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographieg erät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA47		Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA22		Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA23	• • •	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	Ja	
AA32		Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	Ja	
AA33	Uroflow/Blasendruckmess ung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Ja	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	Jeder aufgenommene Patient erhält ein Formular zum Beschwerdemanagement, in dem Lob und Tadel niedergeschrieben werden können. Sind Adressdaten durch den Patienten angegeben worden, erhält dieser eine Rückmeldung. Auf der Internetseite des KlinikumStadtSoest ist ein Beschwerdezugang eingerichtet Jeder Mitarbeiter nimmt Beschwerden entgegen und führt diese zu einer regelhaften Bearbeitung.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	In einer Verfahrensanweisung ist das Beschwerdemanagement beschrieben. Die Bearbeitung erfolgt zeitnah am nächsten Wochentag. Regelmässige Reports an die Unternehmensleitung zur Bewertung und Einleitung von Verbesserungsmassnahmen runden das Konzept ab.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Die VA Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden. Jeder Mitarbeiter nimmt mündliche Bescherden an und führt diese, wenn eine sofortige Bearbeitung nicht möglich ist, dem zentralen Beschwerdemanagement zu. Ausserdem nimmt der QMB auf Wunsch und in besonderen Fällen auch persönlichen Kontakt mit Beschwerdeführern auf.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Eine Verfahrensanweisung regellt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden. Werktäglich werden die eingehenden Beschwerden sofort bearbeitet.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	Binnen Wochenfrist sind, soweit möglich Beschwerden bearbeitet.
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Der Qualitätsbeauftragte und die Unternehmensleitung sind für das Beschwerdemanagement verantwortlich.
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	Die im Haus tätigen "Grünen Damen" sind die Patientenfürsprecher und leiten alle ihnen vorgetragenen Probleme und Beschwerden an den QMB zur Bearbeitung weiter.
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	ikumstad	Im Eingangsbereich ist ein schwarzer Briefkasten für anonyme schriftliche Beschwerden aufgestellt. Tel. 02921 901400

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Patientenbefragungen	Ja	Im 3 jährigen Intervall weder stichprobenartig entlassene Patienten postalisch befragt. Die Ergebnisse nutzt das KlinikumStadtSoest zur Verbesserung der Versorgung der Patienten. Die Ergebnisse werden innerklinisch mit alle Mitarbeitern kommuniziert. Ein Massnahmenplan zu kritischen Rückmeldungen wird erstellt und bearbeitet.
Einweiserbefragungen	Ja	Im 3 jährigen Intervall werden die TOP 100 Einweiser postalisch befragt. Innerklinisch werden die Ergebnisse kommuniziert. Ebenso werden die Ergebnisse allen teilnehmenden Einweisern mitgeteilt. Vom Angebot zum persönlichem Gespräch wird regelmässig Gebrauch gemacht.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Rufnummer,	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Georg	Brochhagen	Senator-Schwartz- Ring 8 59494 Soest	02921 901400	02921 901460	brochhagen@klini kumstadtsoest.de
Dipl. Kfm.	Oliver	Lehnert	Senator-Schwartz- Ring 8 59494 Soest	02921 900 901201	02921 65620	lehnert@klinikums tadtsoest.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:		Hausnummer,	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Fr. A. Poggel, Fr. Weiß (Grüne	Senator-Schwartz- Ring 8 59494 Soest	02921	poggel@klinikumst adtsoest.de

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl,	Fax (Vorwahl,	E-Mail:
			Rufnummer,	Rufnummer,	
			Durchwahl):	Durchwahl):	
	Joachim	Thiele	02921 901215	02921 65620	info@klinikumstadtso
					est.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

B-[1].1 Name [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3600

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900 - 901383

Fax:

02921 / 902700

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med. , MBA	Meißner, Andreas	Chefarzt (Anästhesie	02921/ 901383	02921/ 901383	KH-Arzt
		und Intensivmedizin)	a.meissner@klinikum		
			stadtsoest.de		

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VI20	Intensivmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Tagesklinik für Schmerztherapie
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

(

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	19 Vollkräfte		
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	14 Vollkräfte		
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen		
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	Weiterbildungsbefugnis für 60 Monate

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	Weiterbildungsbefugnis für 24 Monate
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF28	Notfallmedizin	Weiterbildungsbefugnis Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin	Weiterbildungsbefugnis
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und	3 Jahre	41 Vollkräfte		
Krankenpfleger und Gesundheits- und				
Krankenpflegerinnen				
Gesundheits- und	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Kinderkrankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Kinderkrankenpflegerinnen				
Altenpfleger und	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpflegerinnen				
Pflegeassistenten und	2 Jahre	2 Vollkräfte		Dieses Stellen sind durch
Pflegeassistentinnen				MFAs besetzt.
Krankenpflegehelfer und	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelferinnen				
Pflegehelfer und	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Pflegehelferinnen				
Entbindungspfleger und	3 Jahre	0 Personen		
Hebammen				
Operationstechnische	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Assistenten und				
Operationstechnische				
Assistentinnen				

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	alle 2 Jahre nehmen 2 Mitarbeiter an der Fachweiterbildung teil
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP07	Geriatrie	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-[2].1 Name [Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med	Flachsenberg,	Chefarzt	02921/900	02921/901387	KH-Arzt
	Simone	(Gynäkologie und	info@klinikumstadtso		
		Geburtshilfe)	est.de		

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG19	Ambulante Entbindung	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Senora Brustzentrum (zertifiziert)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Kommentar / Erläuterung
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Abdominalchirurgie	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	
VG15	Spezialsprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe] Vollstationäre Fallzahl:

2324

Teilstationäre Fallzahl:

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Zi	ff Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
er:	7 1123111	Omerono Escatorinaria.	
Z38	510	Lebendgeborene nach dem Geburtsort	
C50	107	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	
O70	75	Dammriss unter der Geburt	
O68	74	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]	
D25	71	Leiomyom des Uterus	
N83	60	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	
O34	59	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane	
O63	57	Protrahierte Geburt	
O99	56	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren	
O42	55	Vorzeitiger Blasensprung	
O80	55	Spontangeburt eines Einlings	
N81	53	Genitalprolaps bei der Frau	
O48	48	Übertragene Schwangerschaft	
O26	41	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind	
O41	38	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute	
O64	38	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten	
D27	37	Gutartige Neubildung des Ovars	
O21	37	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft	
O65	30	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens	
O20	28	Blutung in der Frühschwangerschaft	
O47	28	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]	
O60	28	Vorzeitige Wehen und Entbindung	
N80	27	Endometriose	
O75	27	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert	
N84	26	Polyp des weiblichen Genitaltraktes	
O36	26	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten	
P22	26	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	
O82	23	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]	
O03	21	Spontanabort	
D05	19	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]	

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
9-262	608	Postpartale Versorgung des Neugeborenen	
1-208	520	Registrierung evozierter Potentiale	
5-749	320	Andere Sectio caesarea	
8-910	236	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	
9-261	213	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt	
5-758	185	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]	
9-260	176	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt	
5-738	131	Episiotomie und Naht	
5-683	127	Uterusexstirpation [Hysterektomie]	
5-690	126	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]	
5-870	111	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	
5-704	96	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik	
1-672	94	Diagnostische Hysteroskopie	
8-919	82	Komplexe Akutschmerzbehandlung	
5-651	76	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	
3-100	72	Mammographie	
5-469	72	Andere Operationen am Darm	
8-522	66	Hochvoltstrahlentherapie	
1-992	65	Durchführung von Genmutationsanalysen und Genexpressionsanalysen bei soliden bösartigen Neubildungen	
5-401	64	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße	
3-709	54	Szintigraphie des Lymphsystems	
5-653	54	Salpingoovariektomie	
5-730	52	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]	
5-657	31	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	
5-872	28	(Modifizierte radikale) Mastektomie	
5-756	23	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)	
5-404	22	Radikale (systematische) Lymphadenektomie als selbständiger Eingriff	
5-702	21	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes	
3-705	20	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems	
5-728	19	Vakuumentbindung	

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V		◆Ambulante Entbindung (VG19) ◆	
AM08	Notfallambulanz (24h)		Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)	
AM07	Privatambulanz		◆Ambulante Entbindung (VG19) ◆	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		◆Ambulante Entbindung (VG19) ◆	

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-690	285	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]	
5-671	46	Konisation der Cervix uteri	
5-711	43	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)	
5-903	18	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	
5-691	15	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers	
5-870	9	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe	
5-663	8	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	
5-702	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes	
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen	
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm	
5-651	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	
5-657	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	
5-881	< 4	Inzision der Mamma	

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
	9 Vollkräfte	0,00387	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	7 Vollkräfte	0,00301	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen	0,0000	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	Weiterbildungsbefugnis für 60 Monate
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP	
	Gynäkologische Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF30	Palliativmedizin	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	14 Vollkräfte	0,00602	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	4 Vollkräfte	0,00172	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1 Vollkräfte	0,00043	MFA wird als Organisationsassistentin eingesetzt.
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	4 Vollkräfte	0,00172	Servicekräfte
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	10 Personen	0,00430	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,0000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege/Palliative Care	BCN

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Institut für Diagnostische Radiologie-Nuklearmedizin

B-[3].1 Name [Institut für Diagnostische Radiologie- Nuklearmedizin]

Institut für Diagnostische Radiologie- Nuklearmedizin

Art der Abteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3350

Hausanschrift:

Senator Schwarz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 901344 - 901341

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

fischer@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Fischer, Hubert	Chefarzt (Radiologie	02921/ 900	02921/ 901341	KH-Arzt
		und Nuclearmedizin)	fischer@klinikumstadt		
			soest.de		

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Institut für Diagnostische Radiologie-Nuklearmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Institut für Diagnostische Radiologie- Nuklearmedizin	Kommentar / Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich	Kommentar / Erläuterung
	Institut für Diagnostische Radiologie-	
	Nuklearmedizin	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige	
	Leistung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR42	Kinderradiologie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT),	
	Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit	
	Kontrastmittel	
VR02	Native Sonographie	
VR43	Neuroradiologie	
VR16	Phlebographie	
VR09	Projektionsradiographie mit	
	Kontrastmittelverfahren	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren	
	(Mammographie)	
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie	
	(SPECT)	
VR18	Szintigraphie	

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Institut für Diagnostische Radiologie- Nuklearmedizin] Vollstationäre Fallzahl:

Teilstationäre Fallzahl:

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr		Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	4 Vollkräfte		
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	4 Vollkräfte		
Fachärztinnen			

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Belegärzte und	0 Personen		
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ54	Radiologie	
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

B-[4] Fachabteilung Klinik für Altersmedizin - Geriatrie

B-[4].1 Name [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie]

Klinik für Altersmedizin - Geriatrie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0200

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 901470

Fax:

02921 / 901113

E-Mail:

keweloh@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Keweloh, Thomas	Chefarzt (Innere	02921/ 900	02921/ 901470	KH-Arzt
Medizin und Geriatrie/		keweloh@klinikumsta			
		Frührehabilitation)	dtsoest.de		

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Altersmedizin - Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Altersmedizin - Geriatrie	Kommentar / Erläuterung
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI35	Endoskopie	
VI44	Geriatrische Tagesklinik	Es sind 12 Plätze zur frührehabilitativen Komplexbehandlung vorhandern.
VI20	Intensivmedizin	
VI38	Palliativmedizin	Das Team der Palliativmedizin wird im Konsilverfahren hinzugezogen.
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit	
	Demenz oder geistiger Behinderung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und	
	Dusche o.ä.	

B-[4].4 Fallzahlen [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie] Vollstationäre Fallzahl:

738

Teilstationäre Fallzahl:

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
er:		
163	72	Hirninfarkt
S72	49	Fraktur des Femurs
150	40	Herzinsuffizienz
M62	35	Sonstige Muskelkrankheiten
J18	21	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S32	21	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
l10	20	Essentielle (primäre) Hypertonie
F01	18	Vaskuläre Demenz
G20	17	Primäres Parkinson-Syndrom
R29	17	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
G30	14	Alzheimer-Krankheit
148	13	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
R26	13	Störungen des Ganges und der Mobilität
R55	12	Synkope und Kollaps

ICD-10-GM-Ziff	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
er:		
E11	11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
E86	11	Volumenmangel
167	11	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
J44	10	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J69	9	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
M54	8	Rückenschmerzen
A41	7	Sonstige Sepsis
N30	7	Zystitis
G21	6	Sekundäres Parkinson-Syndrom
G45	6	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
K52	6	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
M48	6	Sonstige Spondylopathien
M80	6	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
S22	6	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S42	6	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
170	5	Atherosklerose

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	474	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
3-800	101	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
1-632	63	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
3-802	38	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9-200	38	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
8-982	37	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
1-440	29	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-191	25	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-016	20	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung
8-980	17	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-916	14	Temporäre Weichteildeckung
1-207	13	Elektroenzephalographie (EEG)
1-650	13	Diagnostische Koloskopie
3-228	12	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
8-522	7	Hochvoltstrahlentherapie

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-820	6	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	
1-444	5	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	
8-133	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters	
8-201	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese	
3-052	4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]	
5-896	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	
8-987	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]	

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
		Ambulanz		
	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	7 Vollkräfte	0,00948	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	5 Vollkräfte	0,00677	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen	0,00000	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und	Kommentar / Erläuterung:
	Schwerpunktkompetenzen):	
AQ23	Innere Medizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatrie	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und	3 Jahre	16 Vollkräfte	0,02168	
Krankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Krankenpflegerinnen				
Gesundheits- und	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Kinderkrankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Kinderkrankenpflegerinnen				
Altenpfleger und	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00135	
Altenpflegerinnen				
Pflegeassistenten und	2 Jahre	1 Vollkräfte	0,00135	MFA wird als
Pflegeassistentinnen				Organisationsassistentin
				eingesetzt

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	3 Vollkräfte	0,00406	Servicekräfte
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Operationstechnische Assistentinnen				

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher	Kommentar / Erläuterung:
	akademischer Abschluss:	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP06	Ernährungsmanagement	wird konsiliarisch durchgeführt
ZP07	Geriatrie	Zercur 1, Fachweiterbildung aktivierende- therapeutische Pflege,
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie

B-[5].1 Name [Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie]

Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3500

Hausanschrift:

Senator schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900 - 901310

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Korte, Jörg	Leitender Arzt (MKG)	02921/ 901310	02921/ 1859	Belegarzt
			info@klinkumstadtsoe		
			st.de		

B-[5].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ02	Ästhetische Zahnheilkunde	
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VZ03	Dentale Implantologie	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und Kieferchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich	
VZ11	Endodontie	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	

B-[5].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[5].4 Fallzahlen [Klinik für Zahn- und Kieferheilkunde, Mund- und **Kieferchirurgie** *J*Vollstationäre Fallzahl:

Teilstationäre Fallzahl:

B-[5].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
er:			
K08	77	Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates	
C44	15	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut	
K04	14	Krankheiten der Pulpa und des periapikalen Gewebes	
K10	13	Sonstige Krankheiten der Kiefer	
K01	12	Retinierte und impaktierte Zähne	
K05	7	Gingivitis und Krankheiten des Parodonts	
K02	4	Zahnkaries	
K07	4	Dentofaziale Anomalien [einschließlich fehlerhafter Okklusion]	
C10	< 4	Bösartige Neubildung des Oropharynx	
D04	< 4	Carcinoma in situ der Haut	
D10	< 4	Gutartige Neubildung des Mundes und des Pharynx	
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes	
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane	
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen	
H61	< 4	Sonstige Krankheiten des äußeren Ohres	
K09	< 4	Zysten der Mundregion, anderenorts nicht klassifiziert	
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen	
K12	< 4	Stomatitis und verwandte Krankheiten	
K13	< 4	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut	
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten	
S02	< 4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen	

B-[5].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-231	126	Operative Zahnentfernung (durch Osteotomie)	
5-230	32	Zahnextraktion	
5-895	22	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	
5-249	16	Andere Operationen und Maßnahmen an Gebiss, Zahnfleisch und Alveolen	
5-903	16	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	
5-237	13	Wurzelspitzenresektion und Wurzelkanalbehandlung	

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-243	11	Exzision einer odontogenen pathologischen Veränderung des Kiefers	
5-225	7	Plastische Rekonstruktion der Nasennebenhöhlen	
5-235	6	Replantation, Transplantation, Implantation und Stabilisierung eines Zahnes	
5-770	6	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens	
5-056	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	
5-244	5	Alveolarkammplastik und Vestibulumplastik	
5-779	5	Andere Operationen an Kiefergelenk und Gesichtsschädelknochen	
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition	
5-233	< 4	Prothetischer Zahnersatz	
5-769	< 4	Andere Operationen bei Gesichtsschädelfrakturen	
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut	
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	
5-906	< 4	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut	
8-390	< 4	Lagerungsbehandlung	

B-[5].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr		Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-[5].8 Ambulante Operationen nach \S 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[5].10 Personelle Ausstattung

B-[5].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	0 Vollkräfte	0,0000	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	0 Vollkräfte	0,00000	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	1 Personen	0,00564	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und	Kommentar / Erläuterung:
	Schwerpunktkompetenzen):	
AQ40	Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie	

B-[5].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[5].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung Klinik für Orthopädie

B-[6].1 Name [Klinik für Orthopädie]

Klinik für Orthopädie Art der Abteilung: Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2300

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

https://klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med	Demmler, Joachim		02922/ 97790		Belegarzt
		(Orthopädie)			
Dr. med	Roels, Christian	leitender Arzt	02922/97790		Belegarzt
		(Orthopädie)			
Dr. med	Ohlmeier, Michael		02521/ 17077		Belegarzt
		(Orthopädie)			
Dr. med	Wittkamp, Walter	leitender Arzt	02921/ 16543		Belegarzt

B-[6].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Orthopädie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich	Kommentar / Erläuterung
	Klinik für Orthopädie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VO12	Kinderorthopädie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[6].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und	
	Dusche o.ä.	

B-[6].4 Fallzahlen [Klinik für Orthopädie] Vollstationäre Fallzahl:

749

Teilstationäre Fallzahl:

B-[6].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
er:		
M75	224	Schulterläsionen
M23	123	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M17	116	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M20	68	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M16	41	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S83	25	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M51	22	Sonstige Bandscheibenschäden
M94	11	Sonstige Knorpelkrankheiten
M19	9	Sonstige Arthrose
G56	8	Mononeuropathien der oberen Extremität
M42	7	Osteochondrose der Wirbelsäule
S43	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
M48	5	Sonstige Spondylopathien
M54	5	Rückenschmerzen
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M67	< 4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T84	< 4	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate

B-[6].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-814	336	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes	
5-812	264	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	
5-810	169	Arthroskopische Gelenkrevision	
5-811	93	Arthroskopische Operation an der Synovialis	
5-788	79	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes	
5-820	37	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	
5-822	32	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk	

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-813	22	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes	
5-805	19	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes	
5-804	11	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat	
5-056	9	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	
5-819	7	Andere arthroskopische Operationen	
1-697	6	Diagnostische Arthroskopie	
5-841	6	Operationen an Bändern der Hand	
5-808	5	Arthrodese	

B-[6].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
		Ambulanz		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten			
	Behandlung nach § 116 SGB V			
	bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV			
	(besondere Untersuchungs- und			
	Behandlungsmethoden oder			
	Kenntnisse von			
	Krankenhausärzten und			
	Krankenhausärztinnen)			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre			
	Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[6].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-812	75	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	
5-056	40	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	
5-841	28	Operationen an Bändern der Hand	
5-811	23	Arthroskopische Operation an der Synovialis	
5-810	17	Arthroskopische Gelenkrevision	
5-851	11	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie	
5-788	8	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes	
5-787	6	Entfernung von Osteosynthesematerial	
5-840	6	Operationen an Sehnen der Hand	
5-859	4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	
5-804	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat	
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes	
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes	
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand	

B-[6].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].10 Personelle Ausstattung

B-[6].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	0 Vollkräfte	0,00000	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	5 Personen	0,00667	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und	Kommentar / Erläuterung:
	Schwerpunktkompetenzen):	
AQ61	Orthopädie	

B-[6].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[6].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik

B-[7].1 Name [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik]

Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0260

Hausanschrift:

Senator Schwarz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900 - 1470

Fax:

02921 / 901113

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med	Keweloh, Thomas	Chefarzt	02921/ 901701		KH-Arzt
			keweloh@klinikumsta		
			dtsoest.de		

B-[7].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik	Kommentar / Erläuterung
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN21	Neurologische Frührehabilitation	

B-[7].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

B-[7].4 Fallzahlen [Klinik für Altersmedizin - Geriatrie/Tagesklinik]

Vollstationäre Fallzahl:

ſ

Teilstationäre Fallzahl:

205

B-[7].5 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
8-98a	391	Teilstationäre geriatrische Komplexbehandlung	
3-200	23	Native Computertomographie des Schädels	
3-800	4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels	
3-802	4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt	
3-100	< 4	Mammographie	
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems	
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens	
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens	
3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel	
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel	
5-915	< 4	Destruktion von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen	
8-191	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen	
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie	

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-320	< 4	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und
		des Schluckens

B-[7].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft nicht vorhanden

B-[7].10 Personelle Ausstattung

B-[7].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	1 Vollkräfte		
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	1 Vollkräfte		
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen		
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Α	Q23	Innere Medizin	
		Schwerpunktkompetenzen):	
Ν	lr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und	Kommentar / Erläuterung:

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF09	Geriatrie	

B-[7].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und	3 Jahre	2 Vollkräfte		
Krankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Krankenpflegerinnen				
Gesundheits- und	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Kinderkrankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Kinderkrankenpflegerinnen				
Altenpfleger und	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpflegerinnen				
Pflegeassistenten und	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistentinnen				
Krankenpflegehelfer und	1 Jahr	2 Vollkräfte		
Krankenpflegehelferinnen				
Pflegehelfer und	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Pflegehelferinnen				
Entbindungspfleger und	3 Jahre	0 Personen		
Hebammen				
Operationstechnische	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Assistenten und				
Operationstechnische				
Assistentinnen				

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP07	Geriatrie	
ZP12	Praxisanleitung	

B-[7].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[8] Fachabteilung Klinik für Kinder und Jugendmedizin

B-[8].1 Name [Klinik für Kinder und Jugendmedizin]

Klinik für Kinder und Jugendmedizin

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1000

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 901433

Fax:

02921 / 901434

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Thiemeier, Michael	Chefarzt (Kinder und	02921/ 901437	02921/ 901433	KH-Arzt
		Jugendmedizin)	thiemeier@klinikumst		
			adtsoest.de		
Dr. med.	Cordes, Joshua	Chefarzt (Kinder und	02921/ 901437	02921/ 901433	KH-Arzt
		Jugendmedizin)	info@klinikumstadtso		
			est.de		

B-[8].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Kinder und Jugendmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Kinder und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VK14	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Kinder und Jugendmedizin	Kommentar / Erläuterung
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	
VK30	Immunologie	
VK36	Neonatologie	
VK25	Neugeborenenscreening	
VK23	Versorgung von Mehrlingen	

B-[8].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].4 Fallzahlen [Klinik für Kinder und Jugendmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

1746

Teilstationäre Fallzahl:

n

B-[8].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GN	л-Ziff Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
er:	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Omerono Estadorniario.
A09	161	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher
		bezeichneten Ursprungs
J18	115	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
S00	105	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
A08	71	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
K59	59	Sonstige funktionelle Darmstörungen
J20	53	Akute Bronchitis
J15	42	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
P39	36	Sonstige Infektionen, die für die Perinatalperiode spezifisch sind
J06	34	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen
		Atemwege
K29	33	Gastritis und Duodenitis
J13	30	Pneumonie durch Streptococcus pneumoniae
B34	27	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
J03	27	Akute Tonsillitis
N10	26	Akute tubulointerstitielle Nephritis
P07	23	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht,
		anderenorts nicht klassifiziert
D80	21	Immundefekt mit vorherrschendem Antikörpermangel
P22	20	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
G40	19	Epilepsie
S06	19	Intrakranielle Verletzung
G43	16	Migräne
J02	15	Akute Pharyngitis
A04	14	Sonstige bakterielle Darminfektionen
P59	14	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
R56	14	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
T78	14	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
F10	13	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
H66	13	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
N30	13	Zystitis
B08	11	Sonstige Virusinfektionen, die durch Haut- und Schleimhautläsionen gekennzeichnet sind,
		anderenorts nicht klassifiziert
K56	11	Paralytischer Ileus und mechanischer Ileus ohne Hernie

B-[8].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
8-016	910	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung	
8-010	179	Applikation von Medikamenten und Elektrolytlösungen über das Gefäßsystem bei Neugeborenen	
1-207	161	Elektroenzephalographie (EEG)	
1-208	146	Registrierung evozierter Potentiale	
3-800	109	Native Magnetresonanztomographie des Schädels	
8-121	84	Darmspülung	
8-903	80	(Analgo-)Sedierung	
8-811	60	Infusion von Volumenersatzmitteln bei Neugeborenen	
1-632	52	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	
1-440	43	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	
1-204	33	Untersuchung des Liquorsystems	
8-711	28	Maschinelle Beatmung bei Neugeborenen und Säuglingen	
8-560	27	Lichttherapie	
3-990	25	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
8-810	25	Transfusion von Plasma und Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen	
3-13e	21	Miktionszystourethrographie	
9-262	20	Postpartale Versorgung des Neugeborenen	
8-015	19	Enterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung	
8-720	18	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen	
8-706	15	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung	
1-650	13	Diagnostische Koloskopie	
1-700	12	Spezifische allergologische Provokationstestung	
3-820	12	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel	
5-470	12	Appendektomie	
8-900	11	Intravenöse Anästhesie	
1-444	9	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	
3-138	8	Gastrographie	
3-706	8	Szintigraphie der Nieren	
1-760	7	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung	
3-804	6	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens	

B-[8].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
	§ 116 SGB V	Kinderallergologische / -pneumonologische Ambulanz / Kinderkardiologische Diagnostik	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VK08) Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01) Diagnostik und Therapie von Allergien (VK13) Spezialsprechstunde (VK29)	
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[8].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[8].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].10 Personelle Ausstattung

B-[8].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	7 Vollkräfte	0,00400	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	4 Vollkräfte	0,00229	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen	0,00000	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und	Kommentar / Erläuterung:
	Schwerpunktkompetenzen):	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	Weiterbildungsermächtigung für 36 Monate
		Weiterbildungsermächtigung für 12 Monate (Kinderpneumologie)

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF20	Kinder-Pneumologie	Weiterbildungsermächtigung für 12 Monate

B-[8].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00057	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	16 Vollkräfte	0,00916	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	3 Vollkräfte	0,00171	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher	Kommentar / Erläuterung:
	akademischer Abschluss:	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[8].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches Cyberknife Zentrum

B-[9].1 Name [Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches Cyberknife Zentrum]

Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches Cyberknife Zentrum

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

3300

Hausanschrift:

Senator - Schwartz - Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 902020

Fax:

02921 / 901725

E-Mail:

schilcher@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Prof. Dr. med	Schilcher, Burkhart	Chefarzt	02921 902020		KH-Arzt
			schilcher@klinikumsta		
			dtsoest.de		

B-[9].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches Cyberknife Zentrum]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches Cyberknife Zentrum	Kommentar / Erläuterung
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	

B-[9].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].4 Fallzahlen [Klinik für Strahlentherapie und Radio-Onkologie - Deutsches *Cyberknife Zentrum]* Vollstationäre Fallzahl:

551

Teilstationäre Fallzahl:

178

B-[9].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff	f Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
er:			
C78	165	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane	
C79	99	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen	
C34	56	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge	
D33	49	Gutartige Neubildung des Gehirns und anderer Teile des Zentralnervensystems	
C77	38	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten	
D32	32	Gutartige Neubildung der Meningen	
C25	12	Bösartige Neubildung des Pankreas	
C16	11	Bösartige Neubildung des Magens	
C22	10	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge	
C61	9	Bösartige Neubildung der Prostata	
D35	8	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen	
C49	7	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe	
C31	6	Bösartige Neubildung der Nasennebenhöhlen	
C20	5	Bösartige Neubildung des Rektums	
C41	5	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels sonstiger und nicht näher	
		bezeichneter Lokalisationen	
C11	4	Bösartige Neubildung des Nasopharynx	
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus	
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx	
C47	< 4	Bösartige Neubildung der peripheren Nerven und des autonomen Nervensystems	
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars	
C64	< 4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse	
D18	< 4	Hämangiom und Lymphangiom	
D20	< 4	Gutartige Neubildung des Weichteilgewebes des Retroperitoneums und des Peritoneums	
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe	
E24	< 4	Cushing-Syndrom	

B-[9].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	: Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
8-522	1221	Hochvoltstrahlentherapie	
8-523	1169	Andere Hochvoltstrahlentherapie	
8-527	1077	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	
8-529	504	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
8-528	331	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
1-710	309	Ganzkörperplethysmographie	
3-222	133	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel	
3-225	133	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel	
3-226	57	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel	
3-800	34	Native Magnetresonanztomographie des Schädels	
3-990	31	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
3-207	30	Native Computertomographie des Abdomens	
3-202	27	Native Computertomographie des Thorax	
3-820	26	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel	
3-206	22	Native Computertomographie des Beckens	
3-802	9	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark	
3-823	7	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel	
3-200	6	Native Computertomographie des Schädels	
3-220	6	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel	
3-201	5	Native Computertomographie des Halses	
8-016	5	Parenterale Ernährungstherapie als medizinische Hauptbehandlung	
3-221	4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel	
3-705	4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems	
8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes	

B-[9].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr		Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		Hochvoltstrahlentherapie (VR32) ■	

B-[9].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[9].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].10 Personelle Ausstattung

B-[9].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer	1 Vollkräfte	0,00181	
Belegärzte und			
Belegärztinnen)		0.00404	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte	0,00181	
3		0,00000	
Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ58	Strahlentherapie	

B-[9].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

B-[9].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und Neurologie

B-[10].1 Name [Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und Neurologie]

Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und Neurologie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Weitere Fachabteilungsschlüssel:

Nr.	Fachabteilung:
0100	Innere Medizin
0103	Innere Medizin/Schwerpunkt Kardiologie
0104	Innere Medizin/Schwerpunkt Nephrologie
0105	Innere Medizin/Schwerpunkt Hämatologie und internistische
	Onkologie
0106	Innere Medizin/Schwerpunkt Endokrinologie
0107	Innere Medizin/Schwerpunkt Gastroenterologie
0108	Innere Medizin/Schwerpunkt Pneumologie
0109	Innere Medizin/Schwerpunkt Rheumatologie
0152	Innere Medizin/Schwerpunkt Infektionskrankheiten
2800	Neurologie

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 900 - 901470

Fax:

02921 / 65620

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Menges, Ulrich	Chefarzt (Innere	02921901470	02921901470	KH-Arzt
		Medizin und	menges@klinikumsta		
		Gastroenterologie)	dtsoest.de		
Prof.,Dr. med.	Meißner, Achim	Chefarzt (Innere	02921/901470	02921/901470	KH-Arzt
		Medizin, Kardiologie)	meissner@klinikumst		
			adtsoest.de		
Dr. med.	Holinka, Bertram	Chefarzt (innere			KH-Arzt
		Medizin, Neurologie)			

B-[10].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und Neurologie]

NI	Madicials by Laiston and the in-Danish	V
Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich	Kommentar / Erläuterung
	Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und	
	Kardiologie, Innere Medizin und	
	Gastroenterologie Innere Medizin und	
	Neurologie	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	1
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor	
	und nach Transplantation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie	
	(Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen	
	Herzkrankheit und von Krankheiten des	
	Lungenkreislaufes	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und	
	erworbenen Immundefekterkrankungen	
	(einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von	
	Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen	
	Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der	
	Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der	
VIIT	Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen	
VIIZ	des Darmausgangs	
\//144		
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen	
\ // 00	des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI33	Diagnostik und Therapie von	
	Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen	
	Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von	
	Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und	
	parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen	
	Herzkrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und	Kommentar / Erläuterung
	Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und	
	Neurologie	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI35	Endoskopie	
VI20	Intensivmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VI27	Spezialsprechstunde	Herzschrittmacher Ambulanz
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[10].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und	
	Dusche o.ä.	

B-[10].4 Fallzahlen [Klinik für Innere Medizin, Innere Medizin und Kardiologie, Innere Medizin und Gastroenterologie Innere Medizin und Neurologie]

Vollstationäre Fallzahl:

4585

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[10].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziff	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
er:			
148	255	Vorhofflattern und Vorhofflimmern	
125	235	Chronische ischämische Herzkrankheit	
120	205	Angina pectoris	
150	198	Herzinsuffizienz	
110	191	Essentielle (primäre) Hypertonie	
K29	135	Gastritis und Duodenitis	
J18	133	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	
121	124	Akuter Myokardinfarkt	
F10	114	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	
J44	86	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	
R55	78	Synkope und Kollaps	
N30	71	Zystitis	
G40	68	Epilepsie	
149	67	Sonstige kardiale Arrhythmien	
M54	65	Rückenschmerzen	
K56	61	Paralytischer lleus und mechanischer lleus ohne Hernie	
K57	59	Divertikulose des Darmes	
H81	57	Störungen der Vestibularfunktion	
A09	49	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs	
E86	49	Volumenmangel	
167	48	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	
A41	46	Sonstige Sepsis	
147	44	Paroxysmale Tachykardie	
R07	44	Hals- und Brustschmerzen	
J20	41	Akute Bronchitis	
K52	40	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	
E11	39	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]	
D50	37	Eisenmangelanämie	
G20	36	Primäres Parkinson-Syndrom	
F43	35	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	

OPS-301 Ziffer	: Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
1-632	717	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie	
1-275	653	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung	
1-207	479	Elektroenzephalographie (EEG)	
1-440	438	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas	
8-933	426	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie	
1-206	421	Neurographie	
1-650	404	Diagnostische Koloskopie	
1-208	321	Registrierung evozierter Potentiale	
8-837	252	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen	
8-982	171	Palliativmedizinische Komplexbehandlung	
1-444	161	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt	
5-452	120	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes	
8-640	82	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus	
5-377	61	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators	
5-513	55	Endoskopische Operationen an den Gallengängen	
8-987	46	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]	
1-620	45	Diagnostische Tracheobronchoskopie	
3-843	42	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]	
1-205	40	Elektromyographie (EMG)	
8-152	40	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax	
8-191	39	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen	
1-642	38	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege	
3-606	37	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten	
5-399	35	Andere Operationen an Blutgefäßen	
3-220	30	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel	
8-144	28	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle	
5-916	25	Temporäre Weichteildeckung	
1-204	23	Untersuchung des Liquorsystems	
8-771	23	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation	
8-831	22	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße	

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
		Ambulanz		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten			
	Behandlung nach § 116 SGB V			
	bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV			
	(besondere Untersuchungs- und			
	Behandlungsmethoden oder			
	Kenntnisse von			
	Krankenhausärzten und			
	Krankenhausärztinnen)			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre			
	Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[10].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[10].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].10 Personelle Ausstattung

B-[10].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	17 Vollkräfte	0,00370	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10 Vollkräfte	0,00218	
	0 Personen	0,00000	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ29	Innere Medizin und SP Nephrologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	

B-[10].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
O a ser lle d'es ser le	2 1.1	40.17.111.119		
Gesundheits- und	3 Jahre	40 Vollkräfte	0,00872	
Krankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Krankenpflegerinnen				
Gesundheits- und	3 Jahre	1 Vollkräfte	0,00021	
Kinderkrankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Kinderkrankenpflegerinnen				
Altenpfleger und	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpflegerinnen				
Pflegeassistenten und	2 Jahre	3 Vollkräfte	0,00065	
Pflegeassistentinnen				
Krankenpflegehelfer und	1 Jahr	1 Vollkräfte	0,00021	
Krankenpflegehelferinnen				
Pflegehelfer und	ab 200 Std. Basiskurs	8 Vollkräfte	0,00174	
Pflegehelferinnen				
Entbindungspfleger und	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Hebammen				
Operationstechnische	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Assistenten und				
Operationstechnische				
Assistentinnen				

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher	Kommentar / Erläuterung:
	akademischer Abschluss:	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatrie	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[10].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[11] Fachabteilung Klinik für Chirurgie,Unfall-- orthopädische Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie,Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie

B-[11].1 Name [Klinik für Chirurgie, Unfall-- orthopädische Chirurgie, Allgemeinund Visceralchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie]

Klinik für Chirurgie, Unfall-- orthopädische Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie

Art der Abteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Senator Schwartz Ring 8

59494 Soest

Telefon:

02921 / 901277

Fax:

02921 / 901607

E-Mail:

info@klinikumstadtsoest.de

Internet:

http://www.klinikumstadtsoest

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Steffen, Wolfgang	Leitender Arzt	02921/ 900		KH-Arzt
		(vasculäre und			
		endovasculäre			
		Gefäßtherapie)			
Dr. med.	Grabosch, Dirk	Leitender Arzt	02921/ 900		KH-Arzt
		(vasculäre und			
		endovasculäre			
		Gefäßtherapie)			
Dr. med.	Selzer, Christoph	Leitender Arzt	02921/ 900		KH-Arzt
		(vasculäre und			
		endovasculäre			
		Gefäßtherapie)			
Dr. med	Biermann, Lothar	Chefarzt	02921/ 900	02921/ 901277	KH-Arzt
		(Visceralchirurgie)	biermann@klinikumst		
			adtsoest.de		

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med	Nitschmann	Chefarzt	02921/ 900	02921 902064	KH-Arzt
	(vaskuläre und		nitschmann@klinikum		
	endovaskuläre		stadtsoest.de		
	Gefäßchirurgie),				
	Kristian				
PrivDoz. Dr. med.	Joist, Alexander	Chefarzt	02921 900	02921 901277	KH-Arzt
DiplOec. med.		(Unfallchirurgie,	joist@klinikumstadtso		
		Orthopädie)	est.de		
Dr. med.	Meyer-Marcotty, Max	Chefarzt -	02921 90-2059	Fr.Zaccheddu	KH-Arzt
		Plastische, Hand- und	meyer-marcotty@klini		
		Wiederherstellungschi	kumstadtsoest.de		
		rurgie			

B-[11].2 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Chirurgie, Unfall-orthopädische Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie]

,		V
Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Chirurgie, Unfall orthopädische	Kommentar / Erläuterung
	Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie,	
	Wirbelsäulenchirurgie, Plastische, Hand- und	
	Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC67		
	Chirurgische Intensivmedizin	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich	Kommentar / Erläuterung
INI.	Klinik für Chirurgie, Unfall orthopädische	Rommental / Enautorung
	Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie,	
	Wirbelsäulenchirurgie,Plastische, Hand- und	
	Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen	
	Gefäßerkrankungen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC59	Mediastinoskopie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC20	Nierenchirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre	
	Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC62	Portimplantation	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[11].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[11].4 Fallzahlen [Klinik für Chirurgie, Unfall-- orthopädische Chirurgie, Allgemein- und Visceralchirurgie, Wirbelsäulenchirurgie, Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Gerfäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl: 5834

Teilstationäre Fallzahl:

1

B-[11].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Zif	f Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
er:			
170	324	Atherosklerose	
M17	266	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	
M51	226	Sonstige Bandscheibenschäden	
S06	190	Intrakranielle Verletzung	
S52	186	Fraktur des Unterarmes	
S82	171	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes	
K40	158	Hernia inguinalis	
K35	128	Akute Appendizitis	
M75	124	Schulterläsionen	
183	113	Varizen der unteren Extremitäten	
K80	107	Cholelithiasis	
M16	107	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	
M48	98	Sonstige Spondylopathien	
T84	94	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate	
S42	93	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes	
K56	89	Paralytischer lleus und mechanischer lleus ohne Hernie	
165	73	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt	
S72	72	Fraktur des Femurs	
M42	70	Osteochondrose der Wirbelsäule	
S83	65	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes	
184	64	Hämorrhoiden	
M54	63	Rückenschmerzen	
S32	52	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
C44	44	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut	
S43	44	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels	
G56	43	Mononeuropathien der oberen Extremität	
K42	43	Hernia umbilicalis	
K43	42	Hernia ventralis	
M70	41	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck	
M80	41	Osteoporose mit pathologischer Fraktur	

B-[11].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-810	371	Arthroskopische Gelenkrevision	
5-812	346	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	
5-811	325	Arthroskopische Operation an der Synovialis	
5-381	254	Endarteriektomie	
5-469	224	Andere Operationen am Darm	
5-916	158	Temporäre Weichteildeckung	
5-820	150	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk	
5-530	135	Verschluss einer Hernia inguinalis	
8-915	134	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie	
5-814	131	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes	
5-399	126	Andere Operationen an Blutgefäßen	
8-980	121	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)	
5-493	119	Operative Behandlung von Hämorrhoiden	
5-470	118	Appendektomie	
5-385	105	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen	
5-511	104	Cholezystektomie	
5-896	94	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut	
8-836	91	Perkutan-transluminale Gefäßintervention	
5-988	89	Anwendung eines Navigationssystems	
8-918	89	Multimodale Schmerztherapie	
8-179	88	Andere therapeutische Spülungen	
3-228	81	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel	
5-822	78	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk	
5-534	70	Verschluss einer Hernia umbilicalis	
5-056	66	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	
8-840	64	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents	
5-794	55	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens	
5-859	51	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	
5-069	50	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen	
1-694	48	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)	

B-[11].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftlic he Ambulanz			
	Ermächtigungsambulanz nach § 116 SGB V			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[11].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-385	320	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen	
5-399	191	Andere Operationen an Blutgefäßen	
5-787	109	Entfernung von Osteosynthesematerial	
5-903	93	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut	
5-841	61	Operationen an Bändern der Hand	
5-790	52	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese	
5-056	44	Neurolyse und Dekompression eines Nerven	
5-849	33	Andere Operationen an der Hand	
5-795	32	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen	
5-811	17	Arthroskopische Operation an der Synovialis	
5-840	17	Operationen an Sehnen der Hand	
5-493	10	Operative Behandlung von Hämorrhoiden	
5-812	10	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken	
5-796	8	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen	
5-810	8	Arthroskopische Gelenkrevision	
5-859	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln	
5-041	6	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven	
5-640	6	Operationen am Präputium	
5-844	6	Revision an Gelenken der Hand	
5-491	5	Operative Behandlung von Analfisteln	
5-845	5	Synovialektomie an der Hand	

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:	
5-79a	4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese	
5-097	< 4	Blepharoplastik	
5-392	< 4	Anlegen eines arteriovenösen Shuntes	
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals	
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis	
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis	
5-842	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger	
5-846	< 4	Arthrodese an Gelenken der Hand	
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle	

B-[11].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[11].10 Personelle Ausstattung

B-[11].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen	28 Vollkräfte	0,00479	
insgesamt (außer			
Belegärzte und			
Belegärztinnen)			
davon Fachärzte und	24 Vollkräfte	0,00411	
Fachärztinnen			
Belegärzte und	0 Personen	0,0000	
Belegärztinnen (nach § 121			
SGB V)			

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF31	Phlebologie	
ZF34	Proktologie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[11].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je	Kommentar/ Erläuterung
			Fall	
Gesundheits- und	3 Jahre	63 Vollkräfte	0,01079	
Krankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Krankenpflegerinnen				
Gesundheits- und	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Kinderkrankenpfleger und				
Gesundheits- und				
Kinderkrankenpflegerinnen				
Altenpfleger und	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpflegerinnen				
Pflegeassistenten und	2 Jahre	3 Vollkräfte	0,00051	
Pflegeassistentinnen				
Krankenpflegehelfer und	1 Jahr	2 Vollkräfte	0,00034	
Krankenpflegehelferinnen				
Pflegehelfer und	ab 200 Std. Basiskurs	12 Vollkräfte	0,00205	Service
Pflegehelferinnen				
Entbindungspfleger und	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Hebammen				
Operationstechnische	3 Jahre	2 Vollkräfte	0,00034	
Assistenten und				
Operationstechnische				
Assistentinnen				

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatrie	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[11].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden DMP teil:

DMP	Kommentar / Erläuterung
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Leistungsbereich:		Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	10		Aufbau eines neuen Leistungsbereiches	
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	10		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ07	Vereinbarung über Maßnahmen zur Qualitätssicherung der	
	Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinataler	
	Schwerpunkt	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach \S 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	49 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	22 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	22 Personen

^{*} nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

^{**} Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.